



Deutsch-evangel. Wochenschrift.
Amtliche Zeitschrift des Deutsch-
evangel. Bundes für die Ostmark.

Neunter Jahrgang.
Herausgeber: Geh. Kirchenrat D. Meyer in

Zwidau (S.), Rechtsanwalt und Reichsratsabgeordneter
Dr. Eisenfolk in Aussig a. d. E. (Böhmen). — Schriftleiter:
Pfarrer Gardt in Windischleuba (S.-A.), Pfarr. Fr. Hochstetter
in Neunkirchen (N.-O.). Probe-Nummern und Preisberech-
nung auf Verlangen.

Verlag von Arwed Strauch, Leipzig.

Die Wartburg,

das führende Organ der deutsch-
evangelischen Bewegung, tritt
ihren Grundsätzen getreu mit
Entschiedenheit und Festigkeit
für die Wahrung der deutsch-
evangelischen Interessen ein.

Die geistig hochstehenden Wart-
burg-Leser sind ein dankbares
und kaufkräftiges Publikum für
literarische Anzeigen.

Annähernd 800 Bücher-
besprechungen im Jahre 1909.

Die viergespaltene Petitzeile oder
deren Raum kostet 40 h . 6000
Beilagen bis 8 g schwer kosten
48 h Gebühr.

Brotartikel d. Sort.-u. Kolp.-Buchh.

Für einen Verlag bietet sich Gelegenheit,
durch Herausgabe eines konkurrenzlosen
Lieferungswerkes über Buchführung u. Steno-
graphie ein Vermögen zu erwerben. Das
Werk ist von erstklassigen Fachleuten glänzend
kritisiert. Ein Risiko ist ausgeschlossen.
Die erste Lektion steht zur unverbindlichen
Prüfung zur Verfügung. Gef. Zuschriften
erbeten unter H 1507 an die Geschäfts-
stelle des Börsenvereins.

Werkdruck

In Monotypesatz (10 Maschinen)
und Handsatz liefert Buchdruckerei
Oskar Leiner/Leipzig

Buchhandlung Gustav Fock, G. m. b. H.
in Leipzig

erbittet direkte Zusendung von
noch gültigen Verzeichnissen von
Preisherabsetzungen und von
Werken, die mit erhöhtem Rabatt
geliefert werden, in dreifacher
Anzahl.

Achtungsvoll

Buchhandlung Gustav Fock,
G. m. b. H.

Wer übernimmt d. Verlag v. Stereotyp-
bildern in nat. Farben? Ganz aus-
gezeichnet. Effekt. 3. Vertrieb in Buch-
handl., Schul., opt. Gesch., Spielwarenhandl.,
ev. auch im Ausland. Herstell. durch Druck.
Gef. Schutz angem.
Angeb. gef. an d. Geschäftsstelle d. B.-V.
unter H 1508.

Restauflagen

oder Posten Remittenden von besserer
Geschenk-literatur, Prachtwerken, Jugend-
schriften, popul.-wissenschaftlichen Werken u.
gegen Kasse zu kaufen gesucht.
Leipzig. R. Dallmeier, Gr.-Antiquariat.

Lehrmittel-Verleger

bitte ich um Kommissionsübersendung von
Neuerscheinungen und Reismustern
Mannheimer Lehrmittelhandlung
Friedrich Nemnich jun.,
Mannheim.

Zum Adressenschreiben aus verschiedenen
wissenschaftlichen Handbüchern wird von
einem grösseren Antiquariat ein jüngerer
Buchhändler gesucht, der die Arbeit in seiner
freien Zeit übernehmen könnte. Angebote
erbeten an die Geschäftsstelle des Börsen-
vereins unter H 1520.

Schauenburgs Schülerkalender.

Inserate werden nur noch bis Ende Mai
angenommen.
Prospekt zu Diensten.

Moritz Schauenburg, Lahr i/B.

In vornehmer Buchhändlerlage Leipzigs, Dörrien-
strasse 1 (Ecke Querstrasse) sind grosse helle Bureau-
räume (7 Zimmer Hochparterre und Souterrain) an
grössere Verlagshandlung preiswert zu vermieten.
Näheres ist dortselbst zu erfahren.

Kleinerts Bücherstütze! ges. gesch.

schaft Ordnung im Lager; bietet bequemste Übersicht der Vorräte; passt in jedes Regal;
ist verblüffend einfach in der Handhabung und unverwüßlich, daher nur einmalige An-
schaffung. Das Stück 45 h ; auf 12 ein Freixemplar.
Auslieferung nur durch Otto Maier, G. m. b. H. in Leipzig.

Rudolph Hartmann, Leipzig, gegründet 1841,

empfiehlt sich zur Übernahme von Kommissionen zu den vorteilhaftesten Be-
dingungen bei anerkannt bester und schnellster Bedienung.

Verleger gesucht!

Zur Übernahme einer neuartigen
englisch-deutschen Zeitschrift wird
gut eingeführter Verleger gesucht.
Der Herausgeber würde sich ev.
selbst mit Kapital beteiligen.

Gef. Angebote erbeten unter
J. A. B. Nr. 1491 durch die
Geschäftsstelle des B.-V.

Sie sparen viel Geld!

wenn Sie Ihre

Buchbinderei-Arbeiten

in einer Buchbinderei der Provinz herstellen
lassen. Anfragen unter: Provinzbuchbinderei
 H 1519 an die Geschäftsstelle des Börsen-
vereins erbeten.

Verlagsreste l. bar C. Bartels, Weißensee/B.

Wir suchen Kilschees von
Soldatentypen aus verschiedenen Zeiten,
von den alten Germanen bis heute.

Gef. Angebote mit Abzügen und Preisen
erbeten unter H 1524 an die Geschäfts-
stelle des Börsenvereins.

Remittenden

Hausschatz des Wissens

nehme ich nur bis 15. Mai 1910
an. Die Annahme später ein-
gehender Remittenden werde ich
unter Berufung auf dieses dreimal
erscheinende Inserat verweigern.
Disponenden kann ich aus-
nahmslos nicht gestatten.

Berlin W. 35.

Th. Knauer Nachf.
Abtlg. Hausschatz d. Wissens.

Gebildete Dame (Französin) empfiehlt sich
zum Übersetzen v. Briefen aller Art. Franz.-
Deutsch, Deutsch-Französisch.

Angebote unter L. B. 5619 an Rudolf
Mosse, Leipzig, erbeten.